

Projekt:



Gemeinde Nottuln

Energetische Zielplanung

Gemeinde Nottuln

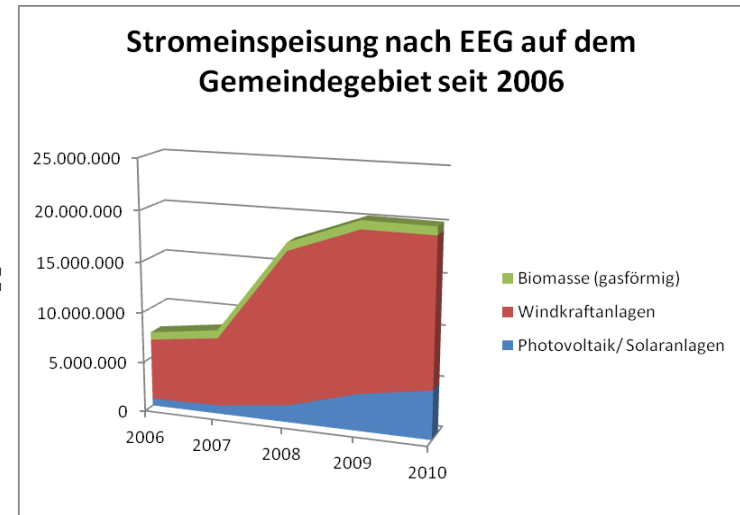
Nottuln, 23. Februar 2012

CO2 – Bilanz Erneuerbare Energien

Stromeinspeisung auf dem Gemeindegebiet seit 2006

EEG-Erzeugung auf dem Gemeindegebiet Nottuln:

- Windenergie: 10 Windkraftanlagen
- Photovoltaik: 427 PV-Anlagen und eine Freiflächen-PV-Anlage
- Holz: Nahwärmeverbundsystem
- Biogas: 1 private Anlage



Anteil am Stromverbrauch:

Anteil Ende 2010: 26,51 %

Anteil Ende 2011: 30,60 %

Stand: Oktober 2011

Gesamtstromverbrauch Gemeindegebiet Nottuln : 76.022 MWh/a

Anteil Stromerzeugung aus Windkraft :

14.496 MWh/a

15.292 MWh/a

Anteil Stromerzeugung aus Biomasse :

820 MWh/a

999 MWh/a

Anteil Stromerzeugung aus Photovoltaik :

4.835 MWh/a

6.947 MWh/a

in Summe

20.151 MWh/a

23.238 MWh/a

Energetische Zielplanung für das Gemeindegebiet Nottuln

Ziele für das Gemeindegebiet Nottuln:

Quantitative Zielsetzungen:

- **Reduktion der CO₂-Emissionen um 10 % alle fünf Jahre**
seit 2010 Mitglied Klimabündnis und Selbstverpflichtung zur CO₂-Minderungsstrategie
- **Erzeugung von 50 % Strom aus erneuerbaren Energien bis 2030**
durch weitere regenerative Stromerzeugung auf dem Gemeindegebiet (Wind, PV, Holz, Biogas, KWK u. neue Techniken)
- **klimaneutrale Gemeindeverwaltung (Gebäude) bis 2020**
durch Umstellung der Beheizung der Gebäude auf regenerative Energieträger und Ausbau der regenerativen Stromerzeugung

Qualitative Zielsetzungen:

- Erhöhung der Sanierungsquote von Wohngebäuden
- Reduzierung des Gesamtstromverbrauches
- Ausbau von Bürgerbeteiligungen bei Energieversorgungsprojekten
- Unterstützung und Ausbau „Kraft-Wärme-Kopplung“
- weitere Reduzierung des Einsatzes von Heizöl zur Beheizung
- Erhöhung des Anteils Umweltverbund (ÖPNV, Fuß- und Radverkehr)
- Reduzierung des Verkehrsbedarfs (z.B. Heimarbeit)